



Kykladen - Blau-weiße Inselwelt

Rundreise inkl. Fluganreise nach Griechenland

Sehr geehrte Interessentin,
sehr geehrter Interessent,

vielen Dank für Ihr Interesse an der Reise »Kykladen - Blau-weiße Inselwelt«. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie alle Informationen zu dieser Reise sowie unser Buchungsformular für die Reiseanmeldung per Fax oder auf dem Postweg.

viaronda.de hat sich ganz auf die Vermittlung hochwertiger Rundreisen, Studienreisen und sonstiger weltweiter Erlebnis- und Aktivreisen spezialisiert. Bei uns finden Sie ausschließlich Reisen hochwertiger Reiseveranstalter, die uns mit ihrem Programm und ihrer Qualität überzeugen konnten.

Wenn Sie Fragen zu dieser oder einer anderen Reise haben, beraten wir Sie auch gerne persönlich. Unter der Berliner Rufnummer (030) 446 77 880 oder unter der kostenfreien Nummer (0800) 40 60 880 erreichen Sie montags bis freitags von 10 bis 18 Uhr und am Samstag von 10 bis 14 Uhr unsere Reiseexperten, die Ihnen gerne alle Fragen beantworten und bei denen Sie Ihre Reise auch direkt buchen können. Per E-Mail können Sie uns Ihre Fragen gerne an info@viaronda.de senden.

Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Spaß bei Ihrer Reiseplanung.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Reiseteam von viaronda.de

PS: Wenn Sie diese Reise nochmals im Internet ansehen möchten, führt der schnellste Weg dorthin über

<http://www.viaronda.de/rundreise-2951-kykladen-blau-weisse-inselwelt.html>

Kykladen - Blau-weiße Inselwelt

Die weißen Strände von Paros und der schwarze Sand von Santorin. Dörfer, die sich an steile Kraterwände krallen. Beachvolleyball und grandiose Sonnenuntergänge, auf Wunsch Kitesurfen und Segeln, Schlamm Schlachten in den heißen Quellen von Palea Kameni oder mit dem Mountainbike ins grüne Bergland von Naxos. Wer sich in der Unterwelt nicht fürchtet, klettert auf dieser Rundreise durch die Inselwelt der Kykladen mit Scout Jorgos in die Höhlen von Antiparos. Fürs Diesseits Souvenirs kaufen, bis die Koffer platzen: Im Flohmarktviertel von Athen ist die Auswahl groß genug.



Unverbindliche Angabe zur Zielgruppe: 20-35
Jahre

Gruppenreise: 12-25 Teilnehmer

15-tägige Young Line-Reise

Reisebeschreibung:

1. Tag: FLUG NACH GRIECHENLAND

Flug nach Athen, Transfer zum Hotel in Eigenregie - am besten mit der U-Bahn. Je nach Ankunftszeit Gelegenheit, die griechische Hauptstadt auf eigene Faust zu entdecken: in den Boutiquen der Altstadt Plaka stöbern, durch die Tempelruinen der Agora streifen oder den Rundblick von der Akropolis genießen. Und abends lohnt sich ein Abstecher ins Szeneviertel Psirri.

2. Tag: ATHEN - PAROSVolle Kraft voraus zu den Kykladen

Großes Hallo bei der Begrüßung unseres Marco Polo Scouts Jorgos. Von Piräus nehmen wir die frühe Fähre nach Paros, die in ein paar Stunden im Hafen von Parikia einlaufen wird. Auf der Insel angekommen, bummeln wir zusammen mit Jorgos durch die Gassen der Inselhauptstadt: weiß gekalkte, übereinandergewürfelte Häuser mit knallblauen Türen und Fenstern und mit blühenden Topfpflanzen dekoriert. Wir erkunden die "Hunderttürenkirche", doch mehr als 99 Türen sind einfach nicht zu finden! Dann hinauf auf den Kastrohügel zum Rundumblick über Dächer und Kirchenkuppeln. Unseren ersten Sonnenuntergang auf den Kykladen beim Abendessen in einer Hafentaverne genießen. (F/A)

3. Tag: PAROSFreizeit oder Inseltour

Am freien Tag am nahen Strand von Parikia relaxen oder mit Jorgos auf Inseltour gehen (25 Euro): In Marathi die antiken Steinbrüche erkunden, aus deren lupenreinem Marmor jahrhundertlang berühmte Kunstwerke entstanden sind. Unterwegs ein Stück auf dem alten byzantinischen Weg wandern. In Lefkes Szenen fürs Fotoalbum: Gässchen ohne Autos, dafür mit Maultieren, blendend weiße Häuser im Kontrast mit tiefgrünen Zypressen. Und auch die Inseltour führt uns noch an einen schönen Strand ...

(F)

4. Tag: PAROSAusflug zur kleinen Schwester

Vormittags mit dem Bus nach Pounta. Von dort per Fähre zur Schwesterinsel Antiparos. Jorgos zeigt uns den gleichnamigen Ort auf der Insel. Lust auf einen Fußmarsch? Die schönsten Badebuchten liegen ein wenig abseits des Touristenrummels. Später fahren wir zu den Tropfsteinhöhlen°, steigen hinab in die Unterwelt. Abends zurück nach Paros. (F)

5. Tag: PAROS - SANTORIN"Die Schöne"

Gegen Mittag setzen wir unser Inselhüpfen fort. Nächste Station: Santorin. In der Antike hatte die Insel gleich zwei Namen: Strongyle, die Runde, und Kalliste, die Schöne. "Rund ist sie nach einem gewaltigen Vulkanausbruch nicht mehr, aber immer noch außergewöhnlich schön", meint Jorgos. Wie zum Trotz gegen die Macht der Natur haben die Einwohner ihre schneeweißen Häuser und die Kirchen mit den blauen Kuppeldächern hoch oben in die Kraterwand gebaut, unmittelbar an die Kante der Steilküste. Nach der Ankunft in unserem Hotel in Kamari abends auf eigene Faust durch die Lokale ziehen. (F)

6. Tag: SANTORINPompeji der Ägäis

Die bronzezeitliche Stadt Akrotiri war bis ins letzte Jahrhundert unter einer meterhohen Ascheschicht verborgen. Archäologen haben sie entdeckt - und graben und restaurieren seitdem immer noch. Weil die Ausgrabungsstätte selbst nicht zugänglich ist, sehen wir uns die antiken Wandmalereien im Museum° in Fira an. Anschließend bummeln wir mit Jorgos durch die Inselhauptstadt, die dramatisch hoch oben auf dem Rand der Caldera liegt. Hierbleiben oder noch eine Etappe dranhängen: auf einer Wanderung oder, wenn's zu heiß wird, auf Wunsch mit dem Bus zum Künstlerdorf Ia mit einem unvergleichlichen Sonnenuntergang. (F)

7. Tag: SANTORINZu den Kameni-Inseln

Den ganzen Tag Freizeit. Am kilometerlangen Lavastrand relaxen, schwimmen, schnorcheln oder dem Wind auf einem Surfbrett Paroli bieten? Wer Lust auf einen Ausflug hat, nutzt die Gelegenheit und schippert mit Jorgos zu den Vulkaninseln Nea Kameni und Palea Kameni (mind. 10 Teilnehmer). Uns erwartet eine bizarre Landschaft aus erstarrter Lava. Gut, dass uns Jorgos daran erinnert hat, genügend Wasser mitzunehmen - die Kameni-Inseln sind unbewohnt und karg. Wandern, im Meer und in einer warmen Quelle baden. Anschließend zurück nach Santorin. (F)

8. Tag: SANTORINAntike Ruinen und modernes Strandleben

Morgens zum Ausgrabungsort Alt-Thera° wandern. Auch er lag Jahrhunderte unter Asche. Nachmittags Abstieg zum kleinen Ort Perissa, begleitet von grandiosen Ausblicken aufs Meer. Die fünf Kuppeln der Kirche Timios Stavros erkennen wir schon von Weitem. Vorsicht: Am pechschwarzen Strand gibts ohne Badeschlappen heiße Füße. Mit Boot oder Bus zurück nach Kamari. (F)

9. Tag: SANTORIN - NAXOSZur größten Kykladeninsel

Vormittags Freizeit, nachmittags mit der Fähre nach Naxos. Wenn wir in den Hafen von Naxos-Stadt einlaufen, begeistert uns eine Bilderbuchkulisse: weiße, kubisch ineinander verschachtelte Häuser, die sich bis hinauf zum venezianischen Kastell ziehen. Nach einer kurzen Dusche im Hotel ziehen wir auf eigene Faust über die Hafensperrmauer. In einer Taverne gegrillten Oktopus mit einem Ouzo probieren? (F)

10. Tag: NAXOSInselrundfahrt

Die Landschaft auf Naxos ist vielfältig: schroffe Bergzüge, fruchtbare Täler mit Agaven, Weingärten und Gemüsefeldern sowie herrlich weiße Strände, von mächtigen Dünen gesäumt. Im Bus fahren wir die Insel ab: unzählige Kurven und mindestens genauso viele traumhafte Ausblicke. Unterwegs entdecken wir die Jünglingsstatue von Flerio° - die seit 2500 Jahren unvollendet zwischen Olivenbäumen, Platanen

und Eichen gebettet ruht. Besonders malerisch präsentiert sich das Bergdorf Apiranthos. Die Strecke von Komiaki nach Apollon legen wir jedoch wandernd zurück. Der kleine Strand im uralten Fischerort lädt zu einem Bad im Meer ein. Und versteckt im Grünen liegt auch hier ein Marmorjüngling, der nie fertiggestellt wurde. Schmankerl am Abend: In einem stimmungsvollen Garten werden wir in die Tanzmusik der Insel eingeweiht. (F)

11. Tag: NAXOSAusflug nach Delos und Mykonos?

Ein freier Tag auf Naxos. Oder die Gelegenheit zum Hopping mit Jorgos auf die Nachbarinseln nutzen: erst nach Delos, einst kultureller Mittelpunkt der Antike. Heute gibt es keine Orte mehr auf der unfruchtbaren, wasserlosen Insel - und auch (fast) keine Menschen. Die wenigen Bewohner sind Angestellte der berühmten Ausgrabungsstätte. Dann weiter übers Meer nach Mykonos. Blendend weiße würfelförmige Häuser mit blauen Türen und Fenstern, die intensiv leuchtenden blauen und roten Kuppeln der zahlreichen Kirchen und eine üppig blühende Blumenpracht machen die Insel zum ägäischen Traum. (F)

12. Tag: NAXOSSightseeing in der Hauptstadt

Heute zeigt uns Jorgos Naxos-Stadt: vorbei an kleinen Kunstgewerbeläden und Tavernen hinauf zum mittelalterlichen Kastro. Wir besuchen das Archäologische Museum[°], das sich im ehemaligen Jesuitenkloster auf der Spitze des Burgbergs befindet. Freizeit am Nachmittag - ideal für einen Ausflug mit dem Linienbus zum Plaka-Strand, wohl dem schönsten Badeplatz ganz Griechenlands. (F)

13. Tag: NAXOSWasser-, Strand- und Bergsport

Noch ein Tag Freizeit: Am Strand die Seele baumeln lassen oder sich lieber auspowern - beim Windsurfen, Kitesurfen, Segeln. Oder mit dem Mountainbike in die Berge. Lieber zu Fuß? Wie wär's mit einer Wanderung auf den höchsten Berg der Insel? Ein paar unserer Kräfte sollten wir uns aber aufsparen ... Abends gemeinsames Abschiedessen in einer Taverne. (F/A) **Denn am Abend ist Beachvolleyball angesagt. Wer spielt gegen wen? Männlein gegen Weiblein? Oder besser mixed? Wir probieren's einfach aus, pritschen, baggern und schmetter, was das Zeug hält. Griechischer Wein als Erfrischung zwischendurch. Und das große Finale im Meer - unsere Schweißperlen abspülen. Ein bisschen unheimlich ist es uns schon im schwarzen Wasser, denn die Sonne ist längst untergegangen.**

14. Tag: NAXOS - ATHENAbschied von den Inseln

Vormittags legt unsere Fähre zur aussichtsreichen Ganztagesfahrt von Naxos nach Athen ab. Anschließend Abschied von Jorgos und Freizeit in der Hauptstadt. (F)

15. Tag: RÜCKFLUG VON ATHEN

Transfer zum Flughafen in Eigenregie und Rückflug. (F)

[°] Die Eintrittsgelder der gekennzeichneten Besichtigungspunkte und Aktivitäten in Höhe von ca. 40 Euro sind nicht im Reisepreis enthalten.

Weitere Infos:

Sicherheit geht vor!

Anbei übersenden wir dir zusammen mit diesen Unterlagen eine detailliertere Einschätzung der aktuellen Sicherheitslage für dein Reiseland, sowie den derzeit aktuellsten Sicherheitshinweis des Auswärtigen Amtes.

Sehr geehrter Reisegast,

Sicherheit auf Reisen ist ein wichtiges Thema, das wir als Reiseveranstalter sehr ernst nehmen. Wir betrachten es als unsere Pflicht, Sie über die derzeitige Sicherheitslage in Griechenland zu informieren und übersenden Ihnen daher zusammen mit diesem Schreiben den aktuellen Sicherheitshinweis des deutschen Auswärtigen Amtes. Die Sicherheitshinweise des österreichischen Außenministeriums und des Eidgenössischen Departements für Auswärtige Angelegenheiten (EDA) finden Sie im Internet unter www.bmaa.gv.at bzw. unter www.eda.admin.ch.

Die griechischen Gewerkschaften haben auf dieseit dem Frühjahr 2010 von der Regierung beschlossene Serie von Sparmaßnahmen mit wiederholten Generalstreiks und Protestdemonstrationen reagiert. Zwar beteiligten sich Angestellte von Hotels und privaten Busunternehmen bisher nicht an den Arbeitsausständen, Einschränkungen im nationalen und internationalen Flugverkehr sowie bei den Fährverbindungen zwischen den Inseln sind jedoch an Streiktagen nicht auszuschließen. Vereinzelt schwere Ausschreitungen am Rande von Protestkundgebungen in Athen und Thessaloniki und Anschläge auf Einrichtungen des Staates sowie auf Banken weisen auf eine gestiegene Gewaltbereitschaft extremistischer Gruppierungen hin. Touristische Einrichtungen in den Großstädten waren bisher jedoch nie Ziel solcher Gewaltakte, die Lage in allen Tourismusregionen außerhalb der Ballungszentren ist unverändert ruhig. Unsere Reiseleiter kennen als Einheimische die Situation vor Ort sehr gut und vermeiden ggf. Protestkundgebungen weiträumig.

Wir sehen derzeit kein erhöhtes Sicherheitsrisiko für Touristen in Griechenland. Selbstverständlich beobachten wir zusammen mit unseren Partnern in Griechenland die Situation vor Ort aufmerksam. Sollte sich unsere Einschätzung oder die des Auswärtigen Amtes bis zu Ihrer Abreise ändern, werden wir Sie umgehend informieren. Auf keinen Fall werden wir Sie einer absehbaren Gefahr aussetzen, Sicherheit steht bei uns immer an erster Stelle.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Marco Polo-Team

Stand: 9. Mai 2012

Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes

Weltweiter Hinweis Unverändert gültig seit: 23. November 2011

Die weltweite Gefahr terroristischer Anschläge besteht fort.

Vorrangige Anschlagziele sind Orte mit Symbolcharakter. Dazu zählen Regierungs- und Verwaltungsgebäude, Verkehrsinfrastruktur (insb. Flugzeuge, Bahnen, Schiffe), Wirtschafts- und Tourismuszentren, Hotels, Märkte, religiöse Versammlungsstätten sowie generell größere Menschenansammlungen. Es kommt unter anderem zu Sprengstoffanschlägen, Angriffen mit Schusswaffen, Entführungen und Geiselnahmen.

Der Grad der terroristischen Bedrohung ist von Land zu Land unterschiedlich. Eine Anschlaggefahr besteht insbesondere in Ländern und Regionen, wo bereits wiederholt Terrororganisationen aktiv waren, wo Terroristen über Rückhalt in der lokalen Bevölkerung verfügen oder wo Anschläge mangels effektiver Sicherheitsvorkehrungen vergleichsweise leicht verübt werden können. Informationen über Terrorgefahren finden sich in den länderspezifischen Sicherheitshinweisen. Diese werden regelmäßig überprüft und bei Bedarf angepasst.

Die Gefahr, Opfer eines Anschlages zu werden ist im Vergleich zu anderen Risiken, die Reisen ins Ausland mit sich bringen, wie Unfällen, Erkrankungen oder gewöhnlicher Kriminalität, vergleichsweise gering.

Das Auswärtige Amt empfiehlt allen Reisenden nachdrücklich ein sicherheitsbewusstes und situationsgerechtes Verhalten. Reisende sollten sich vor und während einer Reise sorgfältig über die Verhältnisse in Ihrem Reiseland informieren, sich situationsangemessen verhalten, die örtlichen Medien verfolgen und verdächtige Vorgänge (zum Beispiel unbeaufsichtigte Gepäckstücke in Flughäfen oder Bahnhöfen, verdächtiges Verhalten von Personen) o.ä.) den örtlichen Polizei- oder Sicherheitsbehörden melden.

Sicherheitshinweis

Griechenland Unverändert gültig seit: 9. Mai 2012

Landesspezifische Sicherheitshinweise Grundsätzlich handelt es sich bei Griechenland um ein für deutsche Reisende sicheres Urlaubsland. Dennoch sollten Sie vor allem in den Großstädten Athen, Thessaloniki und Piräus gut auf Ihre Wertgegenstände (insbesondere Reisedokumente und Bargeld) achten. Besonders in öffentlichen Verkehrsmitteln und an belebten Plätzen kommt es vermehrt zu Taschendiebstählen.

Die andauernde Wirtschafts- und Schuldenkrise in Griechenland kann spürbare Auswirkungen auch für Urlauber haben: Angesichts der Maßnahmen der griechischen Regierung zur Bekämpfung der Staatsverschuldung kommt es immer wieder (z. T. auch ohne frühzeitige Ankündigung) zu Streiks und Demonstrationen, insbesondere, aber nicht nur in den Ballungsräumen. In diesem Zusammenhang kann es z. B. zu Streiks der Fluglotsen oder der Zollbehörden kommen, die zu massiven Behinderungen bei der Ein- und Ausreise sowohl auf dem Luft- als auch auf dem Landweg führen können. Auch im Fährverkehr kommt es immer wieder zu Behinderungen als Folge von Streiks.

Obwohl Protestkundgebungen gegen die Sparpolitik der griechischen Regierung im Regelfall friedlich bleiben, ist es in der Vergangenheit wiederholt auch zu gewalttätigen Ausschreitungen gekommen.

Reisende sollten daher Demonstrationen und Menschenansammlungen meiden.

Bitte informieren Sie sich in den Medien sowie bei ihren Gastgebern und Reiseveranstaltern über die aktuelle Lage, um Unannehmlichkeiten als Folge der Proteste und Streiks zu vermeiden (Informationen zum Thema Streik erhalten Sie auch direkt auf der Seite der Botschaft Athen unter <http://www.griechenland.diplo.de/streiks>).

Gezielte Anschläge gegen Urlauber hat es in Griechenland bislang nicht gegeben. Gleichwohl sollten Sie die in ganz Europa allgemein übliche Vorsicht (z.B. an Flughäfen, in öff. Nahverkehrsmitteln usw.) walten lassen.

Haftungsausschluss

Reise- und Sicherheitshinweise beruhen auf den zum angegebenen Zeitpunkt verfügbaren und als vertrauenswürdig eingeschätzten Informationen des Auswärtigen Amts. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit sowie eine Haftung für eventuell eintretende Schäden kann nicht übernommen werden. Gefahrenlagen sind oft unübersichtlich und können sich rasch ändern. Die Entscheidung über die Durchführung einer Reise liegt allein in Ihrer Verantwortung. Diese kann Ihnen vom Auswärtigen Amt nicht abgenommen werden. Hinweise auf besondere Rechtsvorschriften im Ausland betreffen immer nur wenige ausgewählte Fragen. Gesetzliche Vorschriften können sich zudem jederzeit ändern, ohne dass das Auswärtige Amt hiervon unterrichtet wird. Die Kontaktaufnahme mit der zuständigen diplomatischen oder konsularischen Vertretung des Ziellandes wird im Zweifelsfall empfohlen. Das Auswärtige Amt rät dringend, die in den Reise- und Sicherheitshinweisen enthaltenen Empfehlungen zu beachten sowie einen Auslands-Krankenversicherungsschutz mit Rückholversicherung abzuschließen. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass Ihnen Kosten für erforderlich werdende Hilfsmaßnahmen in Rechnung gestellt werden. Dies sieht das Konsulargesetz vor.

Auswärtiges Amt
Bürgerservice
Arbeitseinheit 040
D-11013 Berlin
Tel.: (030) 5000-2000
Fax: (030) 5000-51000

Im Reisepreis enthaltene Leistungen:

IM REISEPREIS ENTHALTEN

Linienflug (Economy-Class) zum Sondertarif mit Aegean Airlines von Berlin oder Düsseldorf nach Athen und zurück sowie Flug- und Sicherheitsgebühren (ca. 70 Euro)
Ausflüge mit guten, landesüblichen Bussen und Linienbussen
Boots- und Fährfahrten lt. Reiseverlauf
Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche/WC in den genannten Hotels
Mahlzeiten wie im Tagesverlauf spezifiziert (F = Frühstück, A = Abendessen)
Musik- und Tanzstunde in Naxos (ca. 15 Euro)
Klimaneutrale Bus-/Bahn-/Schiffsfahrten
Reiseliteratur (ca. 15 Euro)
Deutsch sprechende Marco Polo Reisebegleitung

Ihre Hotels (Änderungen vorbehalten)

Zimmerkategorien

Doppelzimmer

Einzelzimmer

Halbes Doppelzimmer

Es ist möglich, ein halbes Doppelzimmer zu buchen.

Abflughäfen

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Frankfurt am Main | <input type="checkbox"/> Leipzig |
| <input type="checkbox"/> Frankfurt am Main +45 € pro Person | <input type="checkbox"/> Leipzig +97 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Frankfurt am Main +10 € pro Person | <input type="checkbox"/> Leipzig +94 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Frankfurt am Main +100 € pro Person | <input type="checkbox"/> Leipzig +27 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Frankfurt am Main +87 € pro Person | <input type="checkbox"/> Leipzig |
| <input type="checkbox"/> Frankfurt am Main +55 € pro Person | <input type="checkbox"/> Linz |
| <input type="checkbox"/> Frankfurt am Main +17 € pro Person | <input type="checkbox"/> Linz +150 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Frankfurt am Main | <input type="checkbox"/> Linz +154 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Friedrichshafen - Lowenthal +94 € pro Person | <input type="checkbox"/> Linz |
| <input type="checkbox"/> Genf | <input type="checkbox"/> Luxembourg |
| <input type="checkbox"/> Genf +120 € pro Person | <input type="checkbox"/> Luxembourg +137 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Genf +154 € pro Person | <input type="checkbox"/> Luxembourg +154 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Genf +285 € pro Person | <input type="checkbox"/> Luxembourg |
| <input type="checkbox"/> Graz | <input type="checkbox"/> München |
| <input type="checkbox"/> Graz +150 € pro Person | <input type="checkbox"/> München +45 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Graz +154 € pro Person | <input type="checkbox"/> München |
| <input type="checkbox"/> Graz | <input type="checkbox"/> München +90 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Hamburg | <input type="checkbox"/> München |
| <input type="checkbox"/> Hamburg | <input type="checkbox"/> München +77 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Hamburg +107 € pro Person | <input type="checkbox"/> München +55 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Hamburg +94 € pro Person | <input type="checkbox"/> München +7 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Hamburg +37 € pro Person | <input type="checkbox"/> München |
| <input type="checkbox"/> Hamburg | <input type="checkbox"/> Münster/Osnabrück |
| <input type="checkbox"/> Hannover | <input type="checkbox"/> Münster/Osnabrück +94 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Hannover +97 € pro Person | <input type="checkbox"/> Münster/Osnabrück |
| <input type="checkbox"/> Hannover +94 € pro Person | <input type="checkbox"/> Münster/Osnabrück +97 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Hannover +27 € pro Person | <input type="checkbox"/> Münster/Osnabrück +27 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Hannover | <input type="checkbox"/> Münster/Osnabrück |
| <input type="checkbox"/> Hof | <input type="checkbox"/> Nürnberg |
| <input type="checkbox"/> Hof +99 € pro Person | <input type="checkbox"/> Nürnberg +97 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Innsbruck | <input type="checkbox"/> Nürnberg +94 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Innsbruck +150 € pro Person | <input type="checkbox"/> Nürnberg +27 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Innsbruck +154 € pro Person | <input type="checkbox"/> Nürnberg |
| <input type="checkbox"/> Innsbruck | <input type="checkbox"/> Paderborn/Lippstadt |
| <input type="checkbox"/> Köln/Bonn | <input type="checkbox"/> Paderborn/Lippstadt +97 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Köln/Bonn | <input type="checkbox"/> Paderborn/Lippstadt +97 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Köln/Bonn | <input type="checkbox"/> Paderborn/Lippstadt +94 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Köln/Bonn | <input type="checkbox"/> Paderborn/Lippstadt +27 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Köln/Bonn +107 € pro Person | <input type="checkbox"/> Paderborn/Lippstadt |
| <input type="checkbox"/> Köln/Bonn +37 € pro Person | <input type="checkbox"/> Salzburg |
| <input type="checkbox"/> Köln/Bonn +94 € pro Person | <input type="checkbox"/> Salzburg +150 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Köln/Bonn | <input type="checkbox"/> Salzburg +154 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Klagenfurt | <input type="checkbox"/> Salzburg |
| <input type="checkbox"/> Klagenfurt +150 € pro Person | <input type="checkbox"/> Stuttgart |
| <input type="checkbox"/> Klagenfurt +154 € pro Person | <input type="checkbox"/> Stuttgart +65 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Klagenfurt | <input type="checkbox"/> Stuttgart |

Abflughäfen

- Stuttgart +120 € pro Person
- Stuttgart
- Stuttgart
- Stuttgart +107 € pro Person
- Stuttgart +94 € pro Person
- Stuttgart +37 € pro Person
- Stuttgart
- Wien
- Wien +225 € pro Person
- Wien +90 € pro Person
- Wien +154 € pro Person
- Wien
- Zürich
- Zürich +120 € pro Person
- Zürich +154 € pro Person
- Zürich +175 € pro Person

Bitte denken sie an einen ausreichenden Reiseschutz. Wir empfehlen Ihnen das RundumSorglos-Paket des Markführers, der Europäischen Reiseversicherung AG.

- Bitte informieren Sie mich über die Möglichkeit, einen preiswerten Versicherungsschutz für diese Reise abzuschließen.

- Ich bestätige, dass ich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Reiseveranstalters »Marco Polo Reisen GmbH (Young Line)« und von viaronda.de gelesen habe und akzeptiere.
Die AGB von Marco Polo Reisen GmbH (Young Line) finden Sie im PDF Format unter der Internetadresse <http://www.viaronda.de/agb/marco-polo-reisen-gmbh-young-line.pdf>
Die AGB von viaronda.de finden Sie unter der Internet-Adresse <http://www.viaronda.de/agb/agb.pdf>

Ort, Datum

Unterschrift des Anmelders